



Landesgalerie Krems

Krems

**Anna Detzlhofer, Sabine Dessovic,
Anja Eredics, Sonja Schwingesbauer**

Planungsbeginn

2020

Bauende

2021

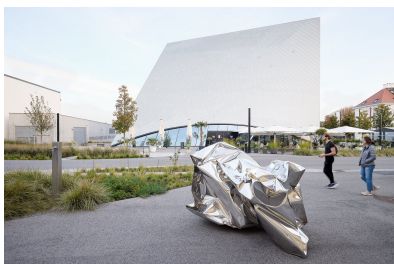
Grundstücksfläche

4.400 m²



Landesgalerie Krems

Im Zuge der Errichtung der Landesgalerie Niederösterreich in Krems wurde die gesamte Außenanlage neu errichtet und bereichsweise umgestaltet. Mit der Umgestaltung des Freiraums konnte die Begegnungszone aufgewertet und die Sicherheit erhöht werden. Grüninseln mit Staudenelementen auf der Steiner Landstraße veränderten den Verkehrsverlauf. Damit konnte die Fahrgeschwindigkeiten reduziert und die Achtsamkeit der Verkehrsbeteiligten erhöht werden. Die bestehenden Entwässerungsmulden blieben in ihrer Lage und Materialität erhalten und wurden in das Gestaltungskonzept eingebunden. Die Oberflächenwasser der Steiner Landstraße werden in Entwässerungskehlen geführt und über Entwässerungsschächte abgeleitet. Das Thema Wasser wird in Form von einfachen Trinkwasserbrunnen und Nebeldüsen sichtbar gemacht. Eine Vielzahl klimagerechter Maßnahmen wurden umgesetzt: Nebeldüsen und eine extensive Dachbegrünung, generell die Entsiegelung von Flächen sowie ergänzende Stauden- und Gräserpflanzungen werden in eine zeitgemäße Umgestaltung der Begegnungszone überführt. Die Aufenthaltsqualität im Gastgarten wurde durch zusätzliche Baumpflanzungen, abschirmende Gräserbänder und Topfpflanzen erhöht. Die ausgewählten Ziergräser sind erprobte, pflegeleichte und robuste Arten, die Hitze und Kälte gut ertragen. Auch die Blumenzwiebeln sind an den Standort angepasst. Durch den Artenreichtum und die standortangepasste Pflanzenauswahl sind auch die Kriterien der Aktion "Natur im Garten" erfüllt.



Landesgalerie Krems



© Hloch



© Hloch